

Wieland- Gymnasium	<b>Curriculum für das Fach Geschichte</b>	<b>Wochenstunden: 2</b>	<b>Klasse 9</b>	<b>Blatt 0</b> Stand: 30.07.2019
-----------------------	---	-------------------------	-----------------	-------------------------------------

## **Überblick und Grundlagen zum Fach Geschichte - Klasse 9**

### **Übergeordnete Kompetenzbeschreibungen**

#### **3.3.1 Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg – Zerstörung der Demokratie und Verbrechen gegen die Menschlichkeit**

Die Schülerinnen und Schüler können den Nationalsozialismus analysieren, als radikalen Gegenentwurf zur parlamentarischen Demokratie charakterisieren und die sich aus den nationalsozialistischen Verbrechen ergebende Verantwortung begründen.

#### **3.3.2 BRD und DDR – zwei Staaten, zwei Systeme in der geteilten Welt**

Die Schülerinnen und Schüler können die politische, wirtschaftliche, gesellschaftliche und kulturelle Entwicklung der beiden deutschen Staaten unter den Bedingungen des Kalten Krieges vergleichen.

### **Orientierung in der Zeit**

Die Schülerinnen und Schüler können den historischen Zeitraum, der in der Klasse 9 Gegenstand des Geschichtsunterrichts ist, anhand folgender Daten charakterisieren:

<b>1933–1945:</b>	<b>NS-Herrschaft</b>
<b>9.11.1938:</b>	<b>„Reichspogromnacht“</b>
<b>1939–1945:</b>	<b>Zweiter Weltkrieg</b>
<b>1939:</b>	<b>Attentat Georg Elasers auf die NS-Führung</b>
<b>20.7.1944:</b>	<b>Attentat auf Hitler</b>
<b>1947–1989:</b>	<b>Kalter Krieg</b>
<b>ab 1949:</b>	<b>BRD/DDR</b>
<b>ab 1950:</b>	<b>Beginn der europäischen Integration</b>
<b>1952:</b>	<b>Gründung Baden-Württemberg</b>
<b>17.6.1953:</b>	<b>Volksaufstand in der DDR</b>
<b>1961:</b>	<b>Bau der Berliner Mauer, ab 1989 Revolutionen in Osteuropa, Friedliche Revolution</b>
<b>ab 1989:</b>	<b>Revolutionen in Osteuropa, Friedliche Revolution</b>
<b>9.11.1989:</b>	<b>Fall der Berliner Mauer</b>
<b>3.10.1990:</b>	<b>Deutsche Einheit</b>
<b>ab 2009:</b>	<b>Europäische Union</b>

Wieland- Gymnasium	<b>Curriculum für das Fach Geschichte</b>	<b>Wochenstunden: 2</b>	<b>Klasse 9</b>	<b>Blatt 1</b> Stand: 26.07.2018
-----------------------	---	-------------------------	-----------------	-------------------------------------

## Stufenspezifische Hinweise zu Klasse 9/10

Die **Klasse 9** ist ganz der Geschichte ab 1933 gewidmet. Die Schülerinnen und Schüler haben inzwischen die Reife erlangt, sich mit dem 20. Jahrhundert und seinen Gewaltexzessen auseinanderzusetzen, insbesondere mit dem Holocaust. Sie beschäftigen sich mit Themen, die – wie die Teilung Deutschlands – Teil unserer jüngsten Vergangenheit oder – wie der Nationalsozialismus – stark im kollektiven Gedächtnis verankert sind. Mit dem Ende des Kalten Kriegs, der deutschen Vereinigung und den Problemen des beginnenden 21. Jahrhunderts endet der chronologische Durchgang, der in der Orientierungsstufe begonnen hat.

Die **Klasse 10** nimmt den starken Aktualitätsbezug der 9. Klasse auf. Ausgehend von Problemen der Gegenwart in einer globalisierten Welt wenden sich die Schülerinnen und Schüler drei Räumen zu – China, Russland, Türkei –, die bislang nicht im Zentrum des Geschichtsunterrichts standen. Sie fragen nach den historischen Wurzeln der gegenwärtigen Probleme in diesen (ehemaligen) Imperien.

Durch den Perspektivenwechsel lernen die Schülerinnen und Schüler die historische Eigenständigkeit dieser Räume kennen. In ähnlicher Weise wie dies zuvor aus deutscher und europäischer Perspektive in den „Fenstern zur Welt“ geschah, öffnen sie aber auch aus der Sicht dieser Räume immer wieder ein „Fenster“ und fragen nach den Beziehungen des jeweiligen Raums zum westlichen Europa. Im Falle von Russland und dem Osmanischen Reich haben die Schülerinnen und Schüler außerdem die Gelegenheit, die Geschichte nicht unwesentlicher Teile unserer Migrationsgesellschaft näher kennenzulernen.

Der Unterricht der **Klasse 10** führt in die Arbeitsweise der Oberstufe ein. Die Oberstufe des Gymnasiums zielt noch stärker als die Sekundarstufe I auf die Förderung des selbstständigen, kritisch-forschenden Lernens ab. Gerade das Fach Geschichte ist durch das Kreislaufmodell des „historischen Denkens“ besonders geeignet, einen Beitrag zur Wissenschaftspropädeutik und zur Förderung der Studierfähigkeit zu leisten. In **Klasse 10** wird dies durch eine anspruchsvolle Fragestellung angebahnt, die ihren Ausgangspunkt in der Gegenwart nimmt und einen Perspektivenwechsel fordert.

Auch stehen komplexere Konzepte (zum Beispiel Imperium, Marxismus) stärker als bisher im Zentrum. Oberstufenarbeit fordert nicht nur eine erhöhte Selbstständigkeit im Urteil, sondern auch in der Arbeitsorganisation. In der **Klasse 10** sollte daher auch der eigenständigen Informationsrecherche und der selbstständigen Arbeitsorganisation, zum Beispiel in der Projektarbeit, der notwendige Raum gegeben werden.

Wieland- Gymnasium	<b>Curriculum für das Fach Geschichte</b>	<b>Wochenstunden: 2</b>	<b>Klasse 9</b>	<b>Blatt 2</b> Stand: 26.07.2018
-----------------------	---	-------------------------	-----------------	-------------------------------------

Thema / Inhalte <i>Inhaltsbezogene Kompetenzen</i>	Fachkompetenzen <i>Prozessbezogene Kompetenzen</i>	Übergeordnete Kompetenzen <b>Verankerung Schulprofil (WG)</b> Verankerung Leitperspektiven (LP)	<b>Std.</b> (ca.)
<p><b>Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg – Zerstörung der Demokratie und Verbrechen gegen die Menschlichkeit</b></p> <p>Die SuS können den Nationalsozialismus analysieren, als radikalen Gegenentwurf zur parlamentarischen Demokratie charakterisieren und die sich aus den nationalsozialistischen Verbrechen ergebende Verantwortung begründen.</p>			<b>28</b>
<p><b>1. Nationalsozialismus, Sozialdarwinismus, Rassismus, Antisemitismus, Lebensraum, „Volksgemeinschaft“, Führerprinzip</b></p> <p>Die SuS können die ideologischen Grundlagen des Nationalsozialismus charakterisieren und bewerten.</p> <p><b>2. „Machtergreifung“, „Gleichschaltung“</b></p> <p>Die SuS können Mittel der Machtübernahme analysieren und bewerten.</p> <p><b>3. Diktatur; Profiteur: „Arisierung“; Propaganda, Massenorganisation: zum Beispiel HJ, BdM; Terror, Verfolgung: Konzentrationslager, Pogrom, politisch, rassistisch, religiös Verfolgte, Juden, Sinti und Roma, Homosexuelle, „Euthanasie“; Widerstand</b></p>	<p><i>Fragekompetenz:</i> 2.1.3 Die SuS können Hypothesen aufstellen.</p> <p><i>Methodenkompetenz:</i> 2.2.4 Die SuS können Informationen aus außerschulischen Lernorten auswerten (zum Beispiel Museum, Archiv, Denkmal, Kulturdenkmal, Gedenkstätte, historischer Ort).</p> <p><i>Sachkompetenz:</i> 2.5.6 Die SuS können historische Sachverhalte in Zusammenhängen darstellen (Narration).</p> <p>2.5.4 Die SuS können bei der Analyse, Strukturierung und Darstellungen von historischen Sachverhalten Fachbegriffe anwenden.</p>	<p>LP (BTV): Minderheitenschutz (Verfolgung von Minderheiten vs. Grund- und Menschenrechte)</p> <p>LP (MB): Medienanalyse (Plakate im NS, Propaganda im NS, Analyse einer Rundfunkansprache oder einer Wochenschau)</p> <p><b>WG: Bildungspartnerschaft Museum</b> <b>Projekt: „Nationalsozialismus in Biberach“ (Modul in Kurzform oder in Langform)</b></p> <p><i>Optionen: Besuch der Gedenkstätte Mauthausen auf der Donaufahrt in Klasse 9, Gedenkstättenfahrt nach Ulm, Dachau oder Grafeneck; Projektarbeit im Archiv und im Museum Biberach; Besuch des jüdischen Friedhofs und des Museums zur Geschichte von Christen und Juden in Laupheim; Empfehlung: GFS-Themen zu regionalgeschichtlichen Aspekten</i></p>	

<p>Die SuS können das Alltagsleben in der NS-Diktatur zwischen Zustimmung, Unterdrückung und Widerstand erläutern und Auswirkungen auf die Stabilität der NS-Herrschaft beurteilen.</p> <p><b>4. Vernichtungskrieg; Holocaust - Shoah</b></p> <p>Die SuS können den Zweiten Weltkrieg charakterisieren und bewerten.</p> <p><b>5. Besatzung, Zwangsarbeit; Kollaboration, Widerstand</b></p> <p>Die SuS können die NS-Herrschaftspraxis im besetzten Europa und die Reaktionen darauf analysieren.</p> <p><b>6. Fenster zur Welt: Imperialismus Japans</b></p> <p>Die SuS können die Expansion Japans im Zweiten Weltkrieg charakterisieren.</p> <p><b>7. Schuld, Mitschuld, „Schlussstrich“, Verantwortung</b></p> <p>Die SuS können die sich aus der Singularität der nationalsozialistischen Verbrechen ergebende Verantwortung begründen.</p>	<p><i>Reflexionskompetenz:</i></p> <p>2.3.3 Die SuS können Möglichkeiten und Grenzen individuellen und kollektiven Handelns in historischen Situationen erkennen und alternative Handlungsmöglichkeiten erörtern.</p> <p>2.3.2 Die SuS können historische Sachverhalte in ihren Wirkungszusammenhängen analysieren (Multikausalität).</p> <p>2.3.6 Die SuS können historische Sachverhalte rekonstruieren (Rekonstruktion).</p> <p>2.3.4 Die SuS können Sach- und Werturteile analysieren, selbst formulieren und begründen.</p> <p>2.3.5 Die SuS können Deutungen aus verschiedenen Perspektiven erkennen und beurteilen (Dekonstruktion, Multiperspektivität, Kontroversität, Zeit- und Standortgebundenheit), auch unter Berücksichtigung der Geschichtskultur (zum Beispiel TV-Dokumentationen, historische Spielfilme, Museen, Gedenkstätten).</p> <p>2.3.1 Die SuS können Hypothesen überprüfen.</p> <p><i>Orientierungskompetenz:</i></p> <p>2.4.4 Die SuS können eigene und fremde Wertorientierungen erklären und überprüfen (Ideologie des NS).</p> <p>2.4.5 Die SuS können die Übertragbarkeit historischer Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft erörtern.</p> <p>2.4.2 Die SuS können das kollektive Gedächtnis, insbesondere unterschiedliche Geschichtsbilder, analysieren und bewerten, auch unter Berücksichtigung ihrer medialen Darstellung.</p>	
---	---	--

Wieland-Gymnasium	Curriculum für das Fach <b>Geschichte</b>	Wochenstunden: 2	Klasse 9	<b>Blatt 4</b> Stand: 26.07.2018
<p><b>BRD und DDR – zwei Staaten, zwei Systeme in einer geteilten Welt</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können die politische, wirtschaftliche, gesellschaftliche und kulturelle Entwicklung der beiden deutschen Staaten unter den Bedingungen des Kalten Krieges vergleichen.          Perspektive: Die Bedeutung des Ost-West-Konfliktes auf die innere Ausgestaltung Deutschlands und Möglichkeiten des friedlichen Zusammenlebens im Schatten des Kalten Krieges.</p>			<b>32</b>	
<p><b>1. Flucht und Vertreibung, Zusammenbruchgesellschaft</b></p> <p>Die SuS können die Folgen des Zweiten Weltkriegs als Ausgangsbedingungen der Nachkriegszeit in Europa charakterisieren und beurteilen.</p> <p><b>2. Ost-West-Konflikt: Systemgegensatz; Kalter Krieg, Blockbildung: Staatenteilung; Rüstungswettlauf</b></p> <p>Die SuS können Strukturen des Kalten Krieges darstellen.</p> <p><b>3. Supermacht, Deutsch-französische Aussöhnung, Europäische Integration</b></p> <p>Die SuS können die Anfänge der Europäischen Integration vor dem Hintergrund des Kalten Krieges analysieren.</p>	<p><i>Fragekompetenz:</i>            2.1.3 Die SuS können Hypothesen aufstellen.</p> <p>2.1.1 Die SuS können Fragen an die Geschichte formulieren und vorgegebene Fragestellungen nachvollziehen.</p> <p><i>Methodenkompetenz:</i>            2.2.2 Die SuS können Unterschiedliche Materialien (insbesondere Texte, Karten, Statistiken, Karikaturen, Plakate, Historiengemälde, Fotografien, Filme, Zeitzeugenaussagen) auch unter Einbeziehung digitaler Medien kritische analysieren.</p> <p>2.2.4 Die SuS können Informationen aus außerschulischen Lernorten auswerten (zum Beispiel Museum, Archiv, Denkmal, Kulturdenkmal, Gedenkstätte, historischer Ort).</p> <p><i>Reflexionskompetenz:</i>            2.3.3 Die SuS können Möglichkeiten und Grenzen individuellen und kollektiven Handelns in historischen Situationen erkennen und alternative Handlungsmöglichkeiten erörtern.</p>	<p>LP (BTV): Minderheitenschutz (Verfolgung der Opposition in der DDR, Grund und Menschenrechte)</p> <p>LP (MB): Medienanalyse (DDR-Propaganda / Propaganda des Westens)</p>		

<p><b>4. Fenster zur Welt: Dekolonisierung, Shoah, UN-Teilungsplan, Palästina, Israel</b></p> <p>Die SuS den Nahost-Konflikt im Kontext der Dekolonisierung erläutern und bewerten.</p> <p><b>5. Grundgesetz: Grundrechte, Mehrparteiensystem; Volksdemokratie: Einheitsliste</b></p> <p>Die SuS können das Demokratieverständnis der beiden deutschen Staaten vergleichen.</p> <p><b>6. Soziale Marktwirtschaft / Zentralverwaltungswirtschaft, Wirtschaftswunder / Grundversorgung, Gastarbeiter / Vertragsarbeiter</b></p> <p>Die SuS können Wirtschaftsordnung und Wirtschaftsentwicklung der BRD im Vergleich zur DDR in ihren Auswirkungen auf die Lebenswelt der Menschen erläutern und bewerten.</p> <p><b>7. Stasi, Mauer, Volksaufstand, zum Beispiel „Republikflucht“, Jugendopposition</b></p> <p>Die SuS können die Unterdrückung in der DDR in ihrer Auswirkung auf die Lebenswelt der Menschen erläutern und bewerten.</p> <p><b>8. „1968“, Wertewandel. Alternative Lebensformen, Pluralisierung</b></p> <p>Die SuS können Liberalisierungsprozesse und Emanzipationsbewegungen in der BRD und weltweit in den 1960er- und 1970er-Jahren charakterisieren und bewerten.</p>	<p>2.3.2 Die SuS können historische Sachverhalte in ihren Wirkungszusammenhängen analysieren (Multikausalität).</p> <p>2.3.6 Die SuS können historische Sachverhalte rekonstruieren (Rekonstruktion).</p> <p>2.3.4 Die SuS können Sach- und Werturteile analysieren, selbst formulieren und begründen.</p> <p>2.3.5 Die SuS können Deutungen aus verschiedenen Perspektiven erkennen und beurteilen (Dekonstruktion, Multiperspektivität, Kontroversität, Zeit- und Standortgebundenheit), auch unter Berücksichtigung der Geschichtskultur (zum Beispiel TV-Dokumentationen, historische Spielfilme, Museen, Gedenkstätten).</p> <p>2.3.7 Die SuS können Auswirkungen von politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Strukturen und Prozessen auf die Lebens- und Erfahrungswelt der Menschen erläutern.</p> <p><i>Orientierungskompetenz:</i></p> <p>2.4.4 Die SuS können eigene und fremde Wertorientierungen erklären und überprüfen (Ideologie des NS).</p> <p>2.4.5 Die SuS können die Übertragbarkeit historischer Erkenntnisse auf aktuelle Probleme und mögliche Handlungsoptionen für die Zukunft erörtern.</p> <p>2.4.2 Die SuS können das kollektive Gedächtnis, insbesondere unterschiedliche Geschichtsbilder, analysieren und bewerten, auch unter Berücksichtigung ihrer medialen Darstellung.</p>		
---	--	--	--

<p><b>9. Digitale Revolution, Rüstungswettlauf, Reformpolitik; Rüstungskontrolle</b></p> <p>Die SuS Ursachen für den Zusammenbruch des Ostblocks und das Ende des Kalten Krieges analysieren.</p> <p><b>10. Bürgerrechtsbewegung, Fluchtbewegung, Friedliche Revolution, Mauerfall, Zwei-plus-Vier-Vertrag, Deutsche Einheit</b></p> <p>Die SuS können die Friedliche Revolution und den deutschen Einigungsprozess erläutern und bewerten.</p> <p><b>11. EU: Erweiterung, Vertiefung; Staatenbund / Bundesstaat</b></p> <p>Die SuS können die Entwicklung der Europäischen Integration charakterisieren sowie Chancen und Risiken der EU beurteilen.</p>	<p><i>Sachkompetenz</i></p> <p>2.5.1 Die SuS können historische Sachverhalte in Raum und Zeit einordnen.</p> <p>2.5.4 Die SuS können bei der Analyse, Strukturierung und Darstellungen von historischen Sachverhalten Fachbegriffe anwenden</p> <p>2.5.5 Die SuS können wichtige Gruppen in den jeweiligen Gesellschaften unterscheiden sowie deren Funktionen, Interessen und Handlungsmöglichkeiten beschreiben.</p> <p>2.5.3 Die SuS können Struktur, Prozess, Ereignis und Person unterscheiden.</p>		